



Hans, Walter und Rudolf Hampel, Hermine Schwarzberger, geb. Hampel und Leopoldine Bittner, geb. Hampel geben gramgebeugt im eigenen, sowie im Namen aller übrigen Verwandten Nachricht von dem Hinscheiden ihres unvergeßlichen Vaters, des Herrn

Wilhelm W. Hampel

Maler

welcher Montag, den 28. Juni 1915, nach langem schmerzvollen Leiden und Empfang der heil. Sterbesakramente im 78. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des teuren Verblichenen wird Mittwoch, den 30. Juni 1915, um 5 Uhr nachmittags, in der Kapelle des Wiener Zentralfriedhofes eingeseget und sodann im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heil. Seelenmesse wird Donnerstag, den 1. Juli 1915, um 8 Uhr früh, in der Pfarrkirche zu St. Elisabeth (IV. Bezirk, Karolinenplatz) gelesen werden.

Wien, den 28. Juni 1915.